



September 2015

"Flüchtlingsverstehender" versus "Besorgter Bürger"

Fluchtpunkt - Kürten

E-Mail:

info@fluchtpunkt-kuerten.de

Telefon:

02207 / 9123486

Internet:

www.fluchtpunkt-kuerten.de

In der öffentlichen Diskussion gewinnt man schnell den Eindruck, dass ganz Deutschland in zwei Lager gespalten ist.

Auf der einen Seite die "Flüchtlingsverstehender", welche die gesamte Thematik vermeintlich durch eine rosarote Brille betrachten und auf der anderen Seite die "Besorgten Bürger", die Deutschlands Zukunft in Gefahr sehen. Der Zuversicht "wir schaffen das schon" steht die Sorge um sozialen Frieden und Wohlstand gegenüber, wobei "gefühlte" Argumente und objektive Fakten in Streit miteinander stehen.

Eine Polarisierung der Argumente mit gegenseitigen Schuldzuweisungen kann unsere Gesellschaft gefährlich spalten und trägt nicht zu einem objektiven Umgang mit dem Thema bei, schafft keine Lösungen.

Wir möchte dies an einem Beispiel konkretisieren. Das Argument, dass wir Einwanderung benötigen, um das Arbeitskräftepotenzial in Deutschland beizubehalten ist unstrittig und wird den "Besorgten Bürgern" als K.O.-Kriterium präsentiert. Wahr ist aber auch, dass es uns in recht kurzer Zeit gelingen muss, die notwendigen Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, die Flüchtlinge in unserem Land zu integrieren – sonst geht die Rechnung mit dem Arbeitskräftepotenzial nämlich nicht auf.

Wir vom Fluchtpunkt Kürten und der Bürgeragentur Kürten möchten gerne Ihre Fragen und Befürchtungen zu der Kürtener Flüchtlingssituation aufnehmen und versuchen konkret Antworten darauf zu geben. Höchstwahrscheinlich ergeben sich aber auch Fragestellungen, die sich nicht durch Statistiken oder anhand guter Beispiele erklären lassen. An dieser Stelle sind wir als Gesellschaft aufgefordert genauer hinzuschauen. Die sich aus dieser Umfrage ergebenden Positionen (Zuversicht oder Ängste) möchten wir dann in einem Diskussionsprozess mit Informationen zu den objektiven Fakten aufarbeiten und in einer Broschüre zusammenfassen.

Um Ihnen die Möglichkeit zu geben auch die Fragen und Befürchtungen zu formulieren, die man in einer öffentlichen Diskussion nur ungerne stellen würde – Stichwort "Besorgter Bürger", haben wir die Umfrage bewusst anonym gestaltet.

Nutzen Sie die Möglichkeit uns Ihre Bedenken, Fragen und Sorgen mitzuteilen und geben Sie uns somit die Chance gemeinsam nach Lösungen zu suchen.

Hilger Müller, Nicolas Fuchs, Alexander Voss (Fluchtpunkt Kürten)
Dieter Prinz (Bürgeragentur Kürten)